



Farbmalerie | Leona Zeller

Neuaufnahme in der Sparte Bildende Kunst

In dieser Einzelausstellung zeigt die GEDOK Schleswig-Holstein die neuen Arbeiten der freischaffenden Malerin Leona Zeller. Nach der Abkehr vom Gegenständlichen sind die Werke der ehemaligen Fußmann-Schülerin, nun inspiriert vom abstrakten Expressionismus, von einer sprühenden Farbigkeit gekennzeichnet. Die großformatigen Arbeiten der Kieler Künstlerin sind mit Öl auf Leinwand gebracht. Werkspuren und pastose Pinselstriche lassen den dynamischen Entstehungsprozess der ausdrucksstarken Farbkompositionen erahnen.

Vernissage: Freitag | 06. August 2021 | 19 h

Dauer der Ausstellung: 07.–29. August 2021
Geöffnet jeden Fr. 16–18 Uhr und Sa., So. 14–17 Uhr
Eintritt frei

Aktuelle Corona-Bedingungen sind beim Besuch der Ausstellung einzuhalten.



GEDOK Schleswig-Holstein
Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfördernden e.V.
Holstenstraße 14–16 | 23552 Lübeck | www.gedok-sh.de

In der Nacht war Schnee gefallen, der am Morgen dort, wo die einfallenden Strahlen der Sonne einen Weg in den Wald fanden, gelb leuchtete. Rubina stapfte allein zwischen den Bäumen voran, fort von dem Lager und dem warmen Feuer. Ihre mageren Beine waren blau vor Kälte, bis zu den Knien versanken sie im Schnee.

Auszug aus dem Roman „Die Zeit der vergessenen Kinder“

Charlotte Kliemann

Die Lübecker Autorin liest aus ihrem neuen Roman

„Die Zeit der vergessenen Kinder“

Das Roma-Mädchen Rubina flieht 1941 mit ihrer Familie vor der drohenden Deportation in die Wälder des Sauerlands. 65 Jahre später setzt sich Martin, Rubinas Sohn, mit der leidvollen Geschichte seiner Familie auseinander. Ein Roman über das Fortwirken der Vergangenheit bis in unsere Gegenwart.

Lesung und Gespräch

Donnerstag | 19. August 2021 | 19 h

Eintritt frei, Spenden erbeten

Aktuelle Corona-Bedingungen sind beim Besuch der Veranstaltung einzuhalten.